

Herbstwanderung Primarschule

## Verabschiedung von Alois Kaufmann

Jedes Jahr nach den Sommerferien wenn sich Schüler und Lehrpersonen im Schulalltag wieder eingelebt haben, steht die Herbstwanderung auf dem Programm. Im September werden den Kindern Mitteilungen mit nach Hause gegeben, dass es wieder Herbstwanderungszeit ist. Was in der Mitteilung steht ist das Übliche für einen Wandertag aber das Wichtigste sei der Becher mit Henkel. Der gehört in jeden Rucksack auf der Herbstwanderung der Primarschule Eschenbach.

Bei den ausgesuchten Routen wird die Region um Eschenbach bei wunderschönen Wanderungen kennengelernt. Sie laden zum Laufen, Staunen und miteinander Reden ein. Der Höhepunkt jeder Wanderung ist aber immer die Mittagsrast. Liebevoll ausgesuchte Rastplätze laden zum Verweilen ein.



Was dort für alle vorbereitet wird, riecht man schon von weitem. Die traditionelle Suppe auf dem Feuer, verfeinert und gut gerührt von Alois Kaufmann. Generationen von Schülern und Schülerinnen genossen die Herbstwanderungssuppe von Herrn Kaufmann.

Die Kinder und Lehrpersonen schätzten jedes Jahr, alles schön vorbereitet vorzufinden; das Brot geschnitten, die Suppe schöpfbereit und das Feuer mit bester Glut zum Grillieren.

Für die Lehrpersonen hat Alois auch immer Kaffee und Kuchen bereit, den er jeweils bei seiner Nachbarin Klara Krummenacher bestellt.

Ihr Mann, Josef Krummenacher ist der stille Helfer im Hintergrund. Durch das eingespielte Team um Alois Kaufmann wird die Herbstwanderung perfekt.

Dieses Jahr führte uns der Weg zum Hasliwald bei Perlen, dort wurde das letzte Mal die „Wandersuppe“ von Alois Kaufmann verzehrt. Er werde in Zukunft gerne auf die schönen Erlebnisse bei all den bekochten Herbstwanderungen zurück-schauen.



Mit Dankesworten und einem kleinen Präsent wurde Alois in den wohl verdienten „Ruhestand“ entlassen. Für seinen grossen Einsatz und sein Herzblut all die Jahre danken ihm Lehrerschaft und Generationen von Schülern und Schülerinnen.

*Text und Bilder:  
Caroline Buholzer*